**Zeitschrift:** Mitteilungsheft / Heimatkundliche Vereinigung Furttal

Herausgeber: Heimatkundliche Vereinigung Furttal

**Band:** 30 (2001)

**Artikel:** Regensdorf: reformierte Kirche. Ein Brautbrief aus dem 18.

**Jahrhundert** 

Autor: Rüttner, Andreas

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-1036694

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Ein Brautbrief aus dem 18. Jahrhundert

Andreas Rüttner, Pfarrer in Regensdorf

Wer im 18. Jahrhundert heiraten wollte, musste sich an den jeweiligen Ortspfarrer wenden. Zuständig für alle Zivilstandsangelegenheiten, war er derjenige, der die Eheversprechen entgegennahm, die Ehen schloss und segnete. Frauen, die durch die Heirat ihre Gemeinde wechselten, benötigten einen «Dimissions-Schein» – ein Entlassungsschreiben, das ihnen die Taufe und einen tugendhaften Lebenswandel bescheinigte. Der Pfarrer, verantwortlich für Sitte und Ordnung, hatte nämlich die Macht, bei «moralischen Zweifeln» Heiratseinschränkungen aufzuerlegen oder, im schlimmsten Fall, sogar ein Heiratsverbot auszusprechen. Damit er über den Sittenwandel seiner Gemeindeglieder unterrichtet war, amteten bis zur Französischen Revolution sog. Ehegaumer in den Gemeinden. Sie waren beauftragt, durch Nachforschungen das moralische Verhalten der Leute zu überwachen, Verfehlungen musste der Pfarrer unter «besondere Mitteilungen» im Rahmen der Synode berichten.

Im Archiv der Kirchgemeinde Regensdorf befindet sich eine Serie solcher «Dimissions-Schreiben», die als Brautbriefe bezeichnet werden. Darunter der folgende Brief von Salomon Däniker, Pfarrer in Weiningen. Er teilt darin seinem Amtskollegen Andreas Wüst in Regensdorf mit, dass Barbara Ehrsam und ihre Tochter Regula Müller Eheversprechen mit zwei Wattern eingegangen sind. Er attestiert den beiden Frauen eheliche Geburt, vollzogene Taufe und gutes Verhalten und entlässt sie aus Weiningen mit der Bitte, Pfr. Wüst möge sie «liebreich» in seine Gemeinde aufnehmen.

«Sr. Wohl-Ehrwürden, Herren Herren Andreas Wüst, treu-eifrigem Herren Pfarrer der christl. Gemeine M. hochgeehrten Herren. in Regenstorf» Serrent Derrent Andreas Pilt. Arni-nifrigmu Gerrin Harran Inn Ariff Annaim in M. Joseph John Gerten. Legenstort. «Wol-Ehrwürdiger, Hoch-und Wohl-Gelehrter, besonders Hochgeehrter Herr Pfarrer!

Von Barbara Ehrsam, Heinrich Ehrsam und Anna Ungericht sel. ehel. Tochter, und Rudolf Müllers sel. ehel. hinterbl. Wittwe bin ich benachrichtigt worden, dass so wol sie als ihre ältere ehel. Tochter Regula Müller sämtlich von Weiningen sich auf göttl. Leitung in ein eheliches Versprechen eingelassen haben mit Ew. WolEhrwdn Coetualen<sup>1</sup>, jene mit Untervogt<sup>2</sup> Daniel Zollinger, und diese mit seinem Sohne Johannes Zollinger von Watt, und im Vorhaben haben, solches so bald als möglich zu vollziehen und sich copuliren zu lassen – da sie nun geziemender Massen um einen gewöhnlichen Dimissions-Schein Ansuchung gethan, so wird an mit ihrem Begehren willig entsprochen, und habe die Ehre Ew WolEhrwdn Mh Pfarrer zu berichten, dass die erstere, Barbara Ehrsam, d 16 Augstmonat 1733, und die andere, die Tochter Regula Müller, den 18 Wintermonat<sup>3</sup> 1764 in hiesiger Kirche getauft worden, dass ich beyden so wol der Mutter, während ihrem Ehe- und Wittwenstand, als auch der Tochter, ihrer Aufführung und Verhaltens halben, das beste Zeugnis geben kan, dass sich auch in Absicht auf ihre ehel. Verbindung hiesigen Orts keine Hindernis oder Irrung findet. Ich nihme also die Freyheit, beyde Ew. WolEhrwdn in dero getreüe Pastoral Sorge und zu liebreicher Aufnahme in dero L. [öbliche] Gemeine höflich zu empfehlen – der gütigste Gott wolle den Ehestand dieser Neogam<sup>4</sup>. beglüken und segnen. Mithin habe das Vergnügen, nebst herzlicher Salutation – und Apprec. [iation] alles erfreulichen Wolseyns mit steter Hochachtung zu seyn

Ew. WolEhrwürden, Ms Hochgeehrten Herren Pfarrers,

Weiningen, d 26. Hornung<sup>5</sup> ergebener Diener 1784 Sal. [omon] Däniker, Pfrr.»

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Bezeichnung eines Synodalen. Hier verwendet im Sinne von «Kollege»

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Dieser Untervogt – der letzte seines Zeichens – stand in weltlichen Angelegenheiten an Stelle der Obervögte der inneren Vogtei oder Obervogtei Regensdorf vor, zu der die Dörfer Regensdorf, Watt, Dänikon, Dällikon und Affoltern gehörten.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> November

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Neuverlobte

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Februar

# Sol Elsewitroiger, Hoch und Wol Gelehrter, Insonbers Hockgeehrter Herr Vfarrer!

In Barbara Hafam, Garinvil Fram med Sound General of gard Trefton, and Problem of Miller of the Sound fine who far albara on if bound from the sould miller finished from Months and James James

1784

lufter van

Tw. Mol Griffinden,

Oufgeefren Jerten Harrens,

nagnburk Frank

Jal. Griffin, 4fre.